

Sameden, (Bern) 3. VIII 26

R. P. —————

Pro diffunde Interlingua

Ich finde es unerlässlich, dass Herr Professor Peano möglichst viel Latino sine flexione s c h r e i b e. Keiner schreibt die von Peano erfundene Weltsprache so klar und schön, mit einem Wort so stilrein, wie ihr Vater, eben Dr. G. Peano. Und es ist durchaus notwendig, dass uns klassisches Interlingua, peanosches Latino sine flexione in reichem Masse als Vorbild geschenkt und der nachwelt hinterlassen werde. Es gibt keine bessere Propaganda für Interlingua und die weltsprachebewegung überhaupt, als Werke aus allen gebieten in schöner, leicht verständlicher und schriftlich wie mündlich ebenso angenehm wie unerschwerig weiterzugebender Sprache. Peanos Sprache ist auch für den menschen ohne Lateinschule ein Hochgenuss. Er übersetze zunächst irgend ein lateinisches und ein griechisches Werklein, das in allen Gymnasien gebräuchlich ist. Die Academia pro Interlingua sorge für deren verbreitung in allen Gymnasien der Welt. S o kommt der Stein ins Rollen.

Major Tanner

caro Signor professore.

Prego tradurre e pubblicare le righe di sopra nel prossimo numero dell'ApI.

Nell'ultimo numero della Weltsprache (Auerbach Frankfurt a.M.) è citato il mio rapporto verbale nella conferenza di Ido a Berna sulla visita che ebbi l'onore di farle a Torino.

A rivederci tosto.

Distinti saluta alla Sua Signora, a Lei ed il Sig. ing. Canesi.

*Il mio contratto la prego di mandarmi in deposito
della collezione di opere mandate
separatamente.*